

LBS-Initiative Junge Familie (Hrsg.)

Engagierte Vaterschaft

Die sanfte Revolution in der Familie

Wassilios E. Fthenakis u.a.

Leske + Budrich, Opladen 1999

Inhalt

Vorwort.....	12
1. Vaterschaft - gestern und heute.....	15
<i>1.1 Die Rolle des Mannes in der Familie - ein historischer Überblick.....</i>	<i>17</i>
1.1.1 Die Rolle des Vaters in der Familie des 18. Jahrhunderts.....	17
1.1.2 Revolte gegen das Patriarchat.....	19
1.1.3 Der Mann in der Familie des 19. Jahrhunderts.....	20
1.1.4 Die Rolle des Vaters in der Familie seit 1870.....	21
1.1.5 Der Mann des „New Age“ in schwierigen Zeiten.....	24
1.1.6 Zusammenfassung.....	27
<i>1.2 Der Vater von heute: Was wird von ihm erwartet? Wie wird Vaterschaft definiert?.....</i>	<i>29</i>
1.2.1 Ansätze zur Definition der Vaterrolle.....	29
1.2.2 Ein erweitertes Konzept von Vaterschaft.....	32
2. Der Vater in der Familie.....	41
<i>2.1 Der Übergang zur Vaterschaft.....</i>	<i>43</i>
2.1.1 Welche Aufgaben stellen sich beim Übergang zur Vaterschaft?...	43
a) Eheleiche Zufriedenheit.....	43
b) Väterliches Engagement.....	44
c) Anpassungsaufgaben.....	45
2.1.2 Vorhersagen über den Verlauf des Übergangs zur Elternschaft....	47
2.1.3 Veränderungen in Entwicklungsmerkmalen.....	51
Neue Väter - Neue Familie.....	55
<i>2.2 Väterlicher Fürsorge - ein Überblick.....</i>	<i>60</i>
2.2.1 Väterliches Engagement während der frühen kindlichen Entwicklung.....	60
2.2.2 Vaterschaft in unterschiedlichen Familienformen.....	63
2.2.3 Partizipation von Vätern verschiedener ethnischer oder anderer Gruppen.....	67

2.3.	<i>Der Übergang zur Vaterschaft: Erkenntnisse aus der LBS-Familien-Studie.....</i>	70
2.3.1	Einleitung.....	70
2.3.2	Das Erleben der Vaterschaft.....	71
2.3.3	Die Auswirkungen der Geburt eines Kindes auf die Eltern.....	74
2.3.4	Die Beteiligung des Vaters an der elterlichen Verantwortung....	79
	a) Merkmale und Einschätzungen des Vaters.....	83
	b) Merkmale der Lebenssituation und äußere Einflußfaktoren.....	84
	c) Das Verhalten der Partnerin.....	85
	d) Merkmale des Kindes.....	86
2.3.5	Zusammenfassung und praktische Schlußfolgerungen.....	91
	Sechs Tips für Paare, die Eltern werden.....	94
2.4	<i>Väterliches Engagement: Umfang, Ursachen und Konsequenzen.....</i>	96
2.4.1	Umfang des väterlichen Engagements.....	96
	Der ewige Streit: Wer erledigt den Aufwasch?	
	Eheliche Konflikte bei der Aufteilung von haushaltlichen und beruflichen Aufgaben.....	100
	Wie gehe ich als Vater mit meinen Gefühlen um?	
	Auswirkungen auf das kindliche Wohlergehen.....	102
	Ältere vs. Jüngere Väter -	
	Wer engagiert sich mehr und wobei?.....	104
2.4.2	Ursachen väterlichen Engagements.....	109
	a) Motivation.....	109
	b) Kompetenzen und Selbstvertrauen.....	111
	c) Soziale Unterstützung und Belastungen.....	112
	d) Kontextbedingungen.....	113
	Die Alltagsbetreuung des Kindes: Von wem wird sie tatsächlich geleistet und warum?.....	116
	Ehemänner und Haushalt: Woran liegt es, wenn der Partner hilft?.....	119
2.4.3	Konsequenzen väterlichen Engagements.....	121
	a) Konsequenzen für die Kinder.....	121
	Und was haben die Kinder davon?.....	123
	b) Konsequenzen für die Mütter und für die Ehe.....	125
	c) Konsequenzen für die Väter.....	126
	Neue Väter? - Nur dann, wenn es unbedingt sein muß.....	128

3.	Der Vater und sein Kind in verschiedenen Altersstufen - Verändern sich mit dem Alter des Kindes Form und Umfang väterlichen Engagements?	131
3.1	<i>Väter und Vorschulkinder</i>	133
3.1.1	Zeitliches Engagement der Väter von Vorschulkindern.....	133
3.1.2	Inhalte der väterlichen Interaktion mit Vorschulkindern.....	134
	a) Väter und die Geschlechtsrollenentwicklung von Vorschulkindern.....	136
	b) Väter und die sprachliche Entwicklung von Vorschulkindern ...	137
	c) Einfluß der Öffentlichkeit auf das Verhalten von Vätern gegenüber ihren Vorschulkindern.....	138
3.1.3	Welche Konsequenzen hat väterliches Engagement für die Entwicklung von Vorschulkindern?.....	141
	a) Väterliches Engagement und die Geschlechtsrollenentwicklung von Vorschulkindern.....	141
	b) Väterliches Engagement und die sozio-kognitive Entwicklung von Vorschulkindern.....	143
	c) Längerfristige Auswirkungen väterlichen Engagements.....	145
3.2.	<i>Väter und Schulkinder</i>	147
3.2.1	Kognitive Entwicklung.....	147
3.2.2	Soziale und emotionale Entwicklung.....	151
3.2.3	Langfristige Auswirkungen.....	155
3.3	<i>Väter und Jugendliche</i>	158
3.3.1	Beschreibung der Beziehung zwischen Vätern und Jugendlichen.....	160
	a) Umfang und Inhalte der gemeinsam verbrachten Zeit.....	160
	b) Kommunikation.....	162
	c) Nähe und Akzeptanz.....	165
	d) Umfang und Inhalte von Konflikten.....	166
	e) Ausübung von Macht und Herstellung eines neuen Gleichgewichts.....	169
3.3.2	Auswirkungen der Vater-Kind-Beziehung im Jugendalter.....	170
3.4	<i>Vaterabwesenheit - Auswirkungen auf die Familie und auf das kindliche Wohlergehen</i>	174
3.4.1	Auswirkungen auf die Mutter.....	174
3.4.2	Auswirkungen auf das Kind.....	175
	(Internet-)Adressen für Väter in Deutschland	179

4.	Vaterschaft in verschiedenen Phasen der individuellen Entwicklung	185
4.1	<i>Junge Väter</i>	187
4.1.1	Besonderheiten der Lebenssituation von jungen Vätern und ihren Kindern	187
4.1.2	Faktoren, die das väterliche Verhalten junger Männer beeinflussen	190
	a) Persönlichkeitscharakteristiken und streßbezogene Faktoren	190
	b) Soziale Unterstützung und Abschreckung	191
	c) Charakteristiken des Kindes	193
	Die Beziehung von Vätern mittleren Alters zu ihren erwachsenen Kindern	195
4.2	<i>Späte Väter - Bewältigung des Übergangs zur Erstelternschaft in einem späteren Lebensalter</i>	197
4.2.1	In welchem Lebensalter bieten sich optimale Voraussetzungen für die Übernahme der Vaterrolle: Ist „rechtzeitig“ wirklich optimal?	199
4.3	<i>Späte Eltern und ihre Kinder</i>	205
4.3.1	Hat die öffentliche Meinung recht? Soziale Einstellungen gegenüber späten Eltern zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen Ländern	205
4.3.2	Wie werden späte Väter von ihren Kindern wahrgenommen? ...	208
4.3.3	Gründe für die späte Elternschaft	210
	a) Das Nesthäkchen	210
	b) Ungeplant geborene Nachzügler	212
	c) Langersehnte Kinder (Einzelkinder und Erstgeborene)	212
4.3.4	Eltern aus einer anderen Generation	213
4.3.5	Privilegien von Kindern später Eltern	216
4.3.6	Werden die Kinder später Eltern schneller erwachsen?	218
4.3.7	Umgang mit der Sterblichkeit	219
	Tips für späte Eltern	221
4.4	<i>Der Vater als Großvater</i>	223
	a) Verlängerte Lebenserwartung, eigenständige Haushalte	223
	b) Veränderte Vorstellungen vom „typischen“ Großvater	224
	c) Was wird von Großvätern erwartet und wie verhalten sich Großväter?	224
	d) Der Großvater aus der Sicht der Enkel	226
	e) Vermehrtes Engagement, wenn es benötigt wird	227
	f) Großeltern und Scheidung	228
	g) Was bedeutet Großelternschaft für den Einzelnen?	228

5.	Vaterschaft in verschiedenen Familienformen	231
5.1	<i>Väterliches Engagement nach der Scheidung.....</i>	233
5.1.1	Elterliches Sorgerecht nach der Scheidung	233
5.1.2	Das elterliche Engagement nichtsorgeberechtigter Väter	234
	Hotlines für Väter.....	235
5.1.3	Auswirkungen des eingeschränkten Engagements geschiedener Väter auf die Kinder.....	236
5.1.4	Faktoren, die das Engagement geschiedener Väter beeinflussen ..	237
	a) Vorstellungen zum Begriff Familie.....	237
	b) Seit der Scheidung vergangener Zeit.....	237
	c) Geographische Distanz.....	237
	d) Charakteristikendes Kindes.....	238
	e) Akzeptanz von Unterhaltszahlungen.....	238
	f) Einflußnahme der früheren Partnerin.....	238
	g) Konflikt mit der früheren Partnerin.....	239
	h) Wiederheirat.....	239
	Fathers around the World - Internet-Adressen mit Informationen für Väter.....	240
5.1.5	Gemeinsame Elternschaft nach der Scheidung.....	244
5.1.6	Faktoren, die zur Aufrechterhaltung gemeinsamer Elternschaft nach der Scheidung beitragen.....	244
	a) Ressourcen.....	244
	b) Motivation.....	244
	c) Planung.....	245
	d) Kommunikation und Konfliktvermeidung.....	246
	e) Elterliche Zufriedenheit.....	247
5.1.7	Auswirkungen gemeinsamer elterlicher Sorge auf die Kinder.....	247
5.1.8	Kontroverse Einstellungen zur gemeinsamen elterlichen Sorge.....	248
5.2	<i>Auswirkungen von Scheidung auf Väter und ihre Kinder.</i>	250
5.2.1	Individuelle Anpassung an die Scheidung	252
	a) Anpassung der Eltern.....	252
	b) Anpassung der Kinder.....	254
5.2.2	Bedingungen der Vor-Scheidungszeit und Anpassung in der Nach-Scheidungszeit.....	255
	a) Theorie des sozialen Austauschs.....	255
	b) Theorie der Zuschreibung.....	256
	c) Affektiv-physiologische Theorie.....	256

5.2.3	Geschlechtsunterschiede im Erleben der Scheidung.....	257
5.2.4	Einfluß bereits vor der Scheidung bestehender Anpassungsprobleme.....	259
5.2.5	Vater-Kind-Beziehungen.....	260
	a) Väter, die nicht mit ihrem Kind zusammenleben.....	260
	b) Gemeinsame elterliche Sorge.....	263
	c) Formen geteilter Elternschaft.....	265
5.3	<i>Der Vater in der Stieffamilie.....</i>	267
5.3.1	Demographische Daten zur Stieffamilie.....	268
5.3.2	Familiäre Beziehungen in einem Haushalt mit alleinerziehender Mutter.....	270
	Der „werdende“ Stiefvater.....	273
5.3.3	Familiäre Beziehungen in der Stieffamilie.....	278
5.3.4	Eheliche Beziehungen in der Stieffamilie.....	278
5.3.5	Wiederverheiratete Mütter.....	281
5.3.6	Stiefeltern.....	283
	a) Gemeinsame Elternschaft.....	283
	b) Elternverhalten von Stiefvätern.....	285
	c) Anpassung der Kinder.....	287
	Was ist ein guter Stiefvater?.....	290
5.4	<i>Primär betreuende Väter in intakten Familien.....</i>	292
	Der Vater als Hausmann.....	296
	„Das mußte ich erst lernen..!“ - Gespräch mit einem Vater, der sich zuhause hauptverantwortlich um die Kinder kümmert.....	300
5.5	<i>Homosexuelle Väter.....</i>	306
5.5.1	Wer sind homosexuelle Väter?.....	306
5.5.2	Auftretenshäufigkeit von homosexueller Vaterschaft.....	308
5.5.3	Homosexuelle Männer als Väter.....	309
	Gay and Lesbian Research - Internet-Adressen.....	313
5.5.4	Homosexuelle Männer, die sich bewußt dafür entscheiden Vater zu werden.....	314
5.5.5	Forschungsergebnisse, betreffend die Kinder homosexueller Väter.....	316
	a) Sexuelle Orientierung.....	316
	b) Weitere Aspekte der persönlichen und sozialen Entwicklung....	316

6	Väter zwischen Beruf und Familie	319
	Alleinerziehende Väter - zwischen Arbeit und Familie	321
6.1	<i>Vereinbarkeit von Beruf und Familie:</i>	
	<i>Tips für berufstätige Väter</i>	324
6.2	<i>Tips für Väter, die häufig Geschäftsreisen unternehmen</i>	
	<i>müssen</i>	331
6.3	<i>Das Engagement des Vaters in der Schule</i>	342
	Literatur.....	349